

QUALIFIKANTEN-PROJEKTE

Qualifikanten-Projekt I

(Fr, 14.00-15.00 Uhr):

Christiane Bramkamp, Münster:

Was ist eigentlich ein Text? Zu einem grundlegenden Problem der Bibelwissenschaften am Beispiel des Johannesevangeliums

Qualifikanten-Projekt II

(Fr, 15.30-16.30 Uhr):

Wally V. Cirafesi, Oslo:

Re-thinking John's Aposynagogs and Early Jewish-Christian Relations

Qualifikanten-Projekt III

(Fr, 16.45-17.45 Uhr):

Stefan Zorn, Münster:

Die Christusbeziehung und Christuserkenntnis der Jünger am Beispiel von Joh 2,11; 6,68f

Qualifikanten-Projekt IV

(Sa, 12.00-13.00 Uhr):

Matthias Geigenfeind, Regensburg/Wuppertal:

Apocalypsis Ioannis - Die Vetus Latina als Auslegung der Offenbarung des Johannes

Qualifikanten-Projekt V:

(Sa, 13.00-14.00 Uhr)

Dr. Cosmin Pricop, Bukarest:

Das theologische Konzept des „Wohnens des Logos“ in der apokryphen Schrift *Thomasakten*

VERANSTALTUNGSORT



Ort:

Evangelisch-Theologische Fakultät
der WWU Münster,

Universitätsstraße 13-17, 48143 Münster

Tagungsräume:

JO 1 & JO 101, Johannisstraße 4, 48143 Münster

**Die Tagung ist für alle Interessierten
kostenlos zugänglich!**

Anmeldungen:

Sekretariat

Prof. Dr. Christina Hoegen-Rohls

arnhold@uni-muenster.de

+49 (0)251-8322538

VII.COLLOQUIUM IOHANNEUM

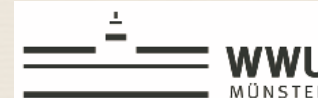


Bildnachweis: Alain Merot, Nicolas Poussin, London: Thames and Hudson 1990 S. 115:
Johannes auf Patmos (1640).

Apokalypse und Imperium

15.2.2018 - 17.2.2018

Evangelisch-
Theologische
Fakultät



Im Anschluss an das Thema des VI. Colloquium Iohanneum 2017 in Wuppertal widmet sich auch das VII. Colloquium Iohanneum der Apokalypse des Johannes. Der lebhaft diskutierte Eröffnungsvortrag „Die Johannesapokalypse und das Römische Reich“ (Prof. Dr. Tobias Nicklas, Regensburg) beim letztjährigen Colloquium gab den Impuls, noch einmal weiter nach dem Zusammenhang von „Apokalypse und Imperium“ zu fragen. Aus vielfältigen Perspektiven wird diese Frage in den Vorträgen des VII. Colloquium Iohanneum erneut beleuchtet und diskutiert werden.

Bei der von Prof. Dr. Jörg Frey (Zürich) und Prof. Dr. Uta Poplutz (Wuppertal) 2010 ins Leben gerufenen und seit einigen Jahren gemeinsam mit Prof. Dr. Christina Hoegen-Rohls (Münster) fortgesetzten Forschungskooperation des Colloquium Iohanneum handelt es sich um ein internationales, ökumenisches Doktoranden- und Habilitandenkolloquium, das jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ein jährlich tagendes Forum bietet, bei dem sie durch die Vorträge erfahrener Expertinnen und Experten neue Einblicke in die aktuelle Forschung zum Corpus Iohanneum gewinnen und zugleich die eigenen Qualifikationsarbeiten aus diesem Bereich vorstellen und in offener Werkstattatmosphäre diskutieren können.

Alle Nachwuchsforscherinnen und -forscher, die sich im Bereich des Corpus Iohanneum qualifizieren, sind somit herzlich zu dieser Tagung eingeladen.

Prof. Dr. Christina Hoegen-Rohls,
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

PROGRAMM DER TAGUNG

Donnerstag, 15.2.2018:

18-20 Uhr, JO 1*: Eröffnungsvortrag, *Prof. Dr. Dr. Thomas Witulski, Universität Bielefeld*

Rom als Handelsplatz – lokalgeschichtliche Bemerkungen zu Apk 18

Freitag, 16.2.2018, 9-18 Uhr, JO 101*:

9:00–9:15 Uhr	Begrüßung <i>Prof. Dr. Christina Hoegen-Rohls, Universität Münster</i>
9:15–10:30 Uhr	Nero und die Parther: Erwartungen einer Gefahr aus dem Osten für das Imperium in der Johannesoffenbarung <i>Dr. Jan Doehhorn, University of Durham (UK)</i>
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00–12:15 Uhr	Die Rechtsstellung der Christen in der 1. Hälfte des 2.Jh. n.Chr. und die Präsenz des Kaiserkultes in der Provinz Asia <i>Prof. Dr. em. Dietrich-Alex Koch, Universität Münster</i>
12:15 Uhr	Mittagspause
14:00–18:00 Uhr	Qualifikanten-Projekte I-III und Kaffeepause (15.00-15.30 Uhr)

Samstag, 17.2.2018, 9-14 Uhr, JO 101*:

9:00–10:15 Uhr	Das Schicksal der Völker in der Offenbarung des Johannes <i>Prof. Dr. Martin Stowasser, Universität Wien</i>
10:15–11:30 Uhr	Alte Lieder - neue Lieder. Mose und das Lamm in Apk 15,3-4 <i>Prof. Dr. Carsten Claußen, Theologische Hochschule Elstal</i>
11:30 Uhr	Kaffeepause
12:00–14:00 Uhr	Qualifikanten-Projekte IV-V
14:00 Uhr	Abschluss der Tagung und Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen

*JO 1: Johannisstraße 4, 48143 Münster
*JO 101: Johannisstraße 4, 48143 Münster

Qualifikanten-Projekte:

Vorstellung und Diskussion aktueller Dissertations- und Habilitationsprojekte zum Corpus Iohanneum (Programm siehe Rückseite)